

Ächler Echo

Kostenlose Vereinszeitung – 21. Jahrgang
Heft 13 Saison 2012 / 13

Mittwoch, 8. Mai 2013, 18.30 Uhr

Kreisliga Tauberbischofsheim

FC Eichel

TSV Tauberbischofsheim

In diesem Heft:

- Wir stellen vor: Mimmi Brolin Karlsson
- FCE musste die zweite Mannschaft abmelden
- Frauen und A-Junioren kämpfen um Pokal-Ehren



Ausstattungshighlights:

- Multimedia-Audiosystem Toyota Touch™ mit Rückfahrkamera
- Einparkhilfe für Fahrzeugfront und -heck, 10 Sensoren, elektronisch, auf Ultraschallbasis mit automatischer Einparkfunktion
- •17"-Leichtmetallfelgen

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 3,9–3,7/3,9–3,7/3,9–3,8 $1/100 \text{ km CO}_2$ -Emissionen kombiniert 91–87 g/km (nach EU-Messverfahren).

Unser Hauspreis

20.990 €



toyota-szabo.de

Roter Sand 11 - 97877 Wertheim - Tel.: 09342-8107



Grußwort

Liebe FC-Freunde,

herzlich willkommen zum vorletzten Heimspiel unserer ersten Mannschaft in der Saison 2012/2013. Besonders begrüßen wir unsere heutigen Gäste vom TSV Tauberbischofsheim sowie das Schiedsrichter-Trio Torsten Hähne, Vanessa Schumpf und Simon Haaf.

Im Moment sind es wahrlich keine leichten Zeiten für alle, denen der FCE am Herzen liegt. Die Abstiege der Zweiten und der Frauenmannschaft sind besiegelt, und die Erste muss um ihren Platz im vorderen Drittel bangen.

Der generelle personelle Engpass verschlechterte sich in den Vorwochen aufgrund zahlreicher Verletzungen derart, dass FCE-Trainer Peter Fischer ständig zum Experimentieren gezwungen war. Die 1:3-Niederlage in Rauenberg beendete nun endgültig das Dasein der Ersten in der Spitzengruppe. In den kommenden Partien gegen Tauberbischofsheim und Hundheim geht es nun vor allem darum, gut dagegenzuhalten. Dennoch sollte es – auch im Hinblick auf die nächste Runde – in jedem Fall das Ziel sein, den Platz im vorderen Drittel zu halten.

Der Weg der Zweiten führt nun definitiv in die C-Klasse der Kreisliga-Reserven, weil die Personalnot keinen weiteren Spielbetrieb zuließ. Trotzdem gilt der ausdrückliche Dank auch an dieser Stelle allen Akteuren, die durch Doppelbelastung oder kurzfristige Verfügbarkeit versucht haben, die Abmeldung zu verhindern. Die Zweite stellt auch eine der zentralen Herausforderungen für den FC Eichel in den kommenden Jahren dar, denn es müssen alle Anstrengungen unternommen werden, um einen ausreichend großen Kader für zwei Teams bilden zu können.

Auf keinen grünen Zweig kommt das Frauenteam, auch wenn gegen Rohrbach immerhin mal wieder ein Punktgewinn gelang. Die Liga ordentlich zu Ende spielen, lautet seit geraumer Zeit die Parole. Umso erfreulicher, dass man morgen im Pokal mit dem Karlsruher SC ein richtiges Highlight vor sich hat.

Auch die A-Junioren spielen morgen im Pokal, und zwar das Kreispokal-Finale. In der Liga dürfte die Meisterschaft allerdings weg sein, nachdem das Spitzenspiel gegen die SG Uissigheim knapp verloren ging.

Es gibt also noch genügend Spiele, in denen die FCE-Teams eure Unterstützung brauchen! Hoffen wir, dass es bald auch wieder mehr Grund zum Feiern gibt!

<u>Die Redaktion</u>

IMPRESSUM

"Ächler Echo"

kontakt@fc-eichel.de oder uwb.wertheim@t-online.de

Herausgeber:

Förderverein des FC Wertheim-Eichel

Redaktion:

Uwe Bauer (V.i.S.d.P.), Kai Grottenthaler, Lars Grottenthaler sowie weitere frei (willig)e MitarbeiterInnen

Anzeigen: Uwe Bauer Auflage: 80 Stück

DANK ...

... sagen wir allen, die die Produktion unseres Heftes durch eine Spende oder durch eine Anzeige unterstützt haben



Kurtz Ersa ist ein Technologie- und Zulieferkonzern in Familienbesitz mit einer über 230-jährigen Tradition. Daher fühlen wir uns verpflichtet, unsere Strategie auf ein langfristiges, gesundes und nachhaltiges Wachstum auszurichten.

In unseren drei Geschäftsfeldern werden unter den Marken Kurtz und Ersa Maschinen, Anlagen, Werkzeuge und Komponenten aus Guss und Blech gefertigt. Unsere Kunden sind Global Player wie Siemens, BMW, Nokia, Samsung, Knauf oder ZF.

Personalentwicklung genießt bei Kurtz Ersa hohen Stellenwert. In der überdurchschnittlichen Ausbildung und der permanenten Weiterbildung liegt der Schlüssel für den Erfolg unseres Unternehmens.

Neugierig? Dann schauen Sie doch einfach auf unserer Homepage oder senden Sie uns eine E-Mail an: info@kurtzersa.de.



Die Lage der Liga (1)

Kreisliga Tauberbischofsheim, Saison 2012/2013

Der aktuelle Spieltag	Mittwoch, 8. Mai 2013,	18.30 Uhr
FC Külsheim – SV Oberbalbach	:	(3:2)
TSV Assamstadt – TSV Schweigern	;	(3:0)
TuS Großrinderfeld – SV Windischbuch	:	(1:3)
SV Anadolu Lauda – SV Pülfringen	:	(1:6)
SC Boxtal/Mondfeld – SV Viktoria Wertheim	:	(0:3)
FC Eichel – TSV Tauberbischofsheim	:	(2:3)
FC Rauenberg – FC Hundheim/Steinbach	:	(2:2)

spielfrei: FC Grünsfeld

Tabelle

Stand: 6. Mai 2013

1. TSV Tauberbischofsheim	25	14	6	5	49:27	48
2. FC Hundheim/Steinbach	25	14	5	6	60:27	47
3. FC Grünsfeld	25	12	7	6	40:20	43
4. SV Viktoria Wertheim	24	11	8	5	45:27	41
5. FC Eichel	24	12	4	8	55:41	40
6. SV Windischbuch	24	11	6	7	46:36	39
7. TSV Assamstadt	24	11	3	10	45:36	36
8. SV Pülfringen	24	9	7	8	52:47	34
9. FC Külsheim	24	9	5	10	41:51	32
10. TuS Großrinderfeld	24	8	4	12	49:56	28
11. FC Rauenberg	24	7	6	11	38:44	27
12. SV Oberbalbach	24	8	3	13	38:52	27
13. TSV Schweigern	24	7	6	11	30:57	27
14. SC Boxtal/Mondfeld	25	6	4	15	28:57	22
15. SV Anadolu Lauda	24	4	4	16	31:69	16

RÜCKBLICK

26. Spieltag (Sonntag, 5. Mai)

25. Spieltag (Sa./So., 27./28. April)

TuS Großrinderfeld – SV Oberbalbach	1:0	FC Hundheim/St. – TuS Großrinderfeld	2:0
SV Anadolu Lauda – TSV Schweigern	2:3	TSV Tauberbischofsheim – Assamstadt	5:1
SC Boxtal/Mondf. – SV Windischbuch	3:2	FC Eichel – FC Külsheim	1:1
FC Grünsfeld – SV Pülfringen	2:0	SV Pülfringen – SV Viktoria Wertheim	3:5
FC Rauenberg – FC Eichel	3:1	SV Windischbuch – FC Grünsfeld	1:4
FC Külsheim – TSV Tauberbischofsheim	1:0	TSV Schweigern – SC Boxtal/Mondfeld	5:1
TSV Assamstadt – FC Hundheim/St.	2:1	SV Oberbalbach – SV Anadolu Lauda	4:0
spielfrei: SV Viktoria Wertheim		spielfrei: FC Rauenberg	



Das Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15.

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.



Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-tauberfranken.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Die Lage der Liga (2)



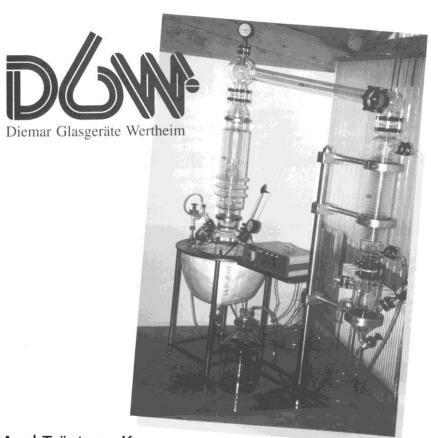
Gerade noch rechtzeitig
Lukas stoppt FCK-Akteur Kircher auf dem Weg zum FCE-Tor.

AUSBLICK

29. Spieltag, Samstag, 18. Mai, 17.00 Uhr

28. Spieltag, Sonntag, 12. Mai, 15.00 Uhr

SV Pülfringen – Großrinderfeld	(4:1)	FC Eichel – SV Oberbalbach	(4:2)				
SV Windischbuch – Assamstadt	(2:4)	FC Rauenberg – TSV Schweigern	(0:2)				
TSV Schweigern – FC Külsheim	(2:6)	FC Külsheim – SV Windischbuch	(1:4)				
SV Oberbalbach – FC Rauenberg	(3:2)	TSV Assamstadt – SV Pülfringen	(2:4)				
FC Hundheim/St. – FC Eichel	(0:1)	Großrinderfeld – SV Viktoria Wert.	(3:4)				
FC Grünsfeld – SC Boxtal/Mondfeld	(1:1)	SV Anadolu Lauda – FC Grünsfeld	(1:1)				
SV Vikt. Wertheim – SV Anadolu L.	(3:0)	Tauberbischofsheim – Hundheim					
spielfrei: TSV Tauberbischofsheim	spielfrei: SC Boxtal/Mondfeld						
30. Spieltag, Samstag, 25. Mai, 17.00) Uhr	Die nächsten FCE-Heimspi	ele				
FC Grünsfeld – TuS Großrinderfeld	(1:1)	Donnerstag, 9. Mai, 15.00 Uhr					
SV Viktoria W. – TSV Assamstadt	(1:1)	BFV-Pokal Frauen, Viertelfinale					
SV Pülfringen – FC Külsheim	(4:1)	FC Eichel – Karlsruher SC					
SV Windischbuch – FC Rauenberg	(4:3)	Sonntag, 12. Mai, 13.15 Uhr					
TSV Schweigern – FC Eichel	(2:1)	Frauen-Oberliga Baden-Württemberg					
Oberbalbach – Tauberbischofsh.	(1:0)) FC Eichel – VfB Obertürkheim					
SC Boxtal/Mo. – SV Anadolu Lauda	(1:3)	Samstag, 18. Mai, 17.00 Uhr					
spielfrei: FC Hundheim/Steinbach		Kreisliga Tauberbischofsheim					
		FC Eichel – SV Oberbalbach					



Axel Tröster e.K.

Industriegebiet Bestenheid II Am Kessler 11 97877 Wertheim

Telefon 09342-8225 Telefax 09342-5750

Unser heutiger Gegner: TSV Tauberbischofsheim

Trainer: Uwe Schmitt (Im Frühjahr für

Domenico Grullini)

Internet: www.fussball-tbb.de
Platzierung der Vorsaison: 5.
Saisonziel: Oberes Tabellendrittel
Meisterschaftsfavorit: FC Grünsfeld



Kader

Tor: Andreas Burger, Jan Schmeißer, Steffen Bier.

Abwehr: Abdula Yildirim, Albert Evis, Arthur Zichler, Benjamin Olt, Christopher

Bach, Fabian Eckert, Jonathan Göhring, Karsten Hellinger, Mario Spang, Markus Dürr, Max Schwab, Michael Burger, Mirco Ettwein,

Sebastian Heck, Stefan Heck, Thomas Göhring, Tobias Frei.

Mittelfeld: Johann Neuberger, Marcel Spinner, Marco Wolter, Nikolaj

Zimbelmann, Sebastian Lippert, Steffen Lotter, Stephan Meder, Steven Hilbert, Tim Schlachter, Tim Stang, Zübeyr Yildirim, Benjamin

Schmiedel.

Angriff: Steffen Stockmeister, Marco Stockmeister, Maximilian Flux, Jens

Freundschig, Daniel Link, Alexander Kilber, Liridon Skodric.

Abgänge: Bülent Demira, Emrullah Uzuner (beide SV Anadolu Lauda), Marios Korkes (TSV

Werbach).

Zugänge: Steven Hilbert (FC Gissigheim), Karsten Hellinger, Markus Dürr (beide FC Heckfeld), Tim

Schlachter (TSV Kembach/Höhefeld), Tobias Frei (VfR Uissigheim), Züber Yildirim,

Liridon Skodric, Benjamin Schmiedel, Jan Schmeißer (alle eigene Junioren).

Schafft der **TSV** Tauberbischofsheim nach acht Jahren den Sprung zurück in die Landesliga Odenwald? Hauchdünn liegen die Kreisstädter derzeit vor Hundheim auf Platz eins. In der Partie beim FCF darf sich Tauberbischofsheim

keine

also

Blöße

geben, allerdings hat man in jedem Fall den direkten Aufstieg noch in eigener Hand.

Das Meisterschaftsendspiel findet nämlich nach dem spielfreien Wochenende in Hundheim statt. Wie auch immer die Saison letztlich ausgehen wird:

Tauberbischofsheim hat in dieser Runde endgültig den Sprung in die Spitzengruppe geschafft und befindet sich auf dem Weg zurück zu alter Stärke.

Die Gäste kommen

deshalb nicht nur als auswärtsstärkstes Team, sondern auch als klarer Favorit an

den Main.

Bildernachlese Erste



Augen zu und durch Tommy und Külsheims Morhart "knien" sich rein

Szenen aus der Partie FC Eichel – FC Külsheim (1:1)



Auge für den Mitspieler Arman passt den Ball zum Nebenmann

Erste

Kreisliga Tauberbischofsheim

FC Rauenberg - FC Eichel 3:1 (0:0)

Beim FC Rauenberg verlor die Erste mit 1:3. Der erneut stark ersatzgeschwächt angetretene FCE war im Spiel nach vorne zu wenig durchschlagskräftig, so dass der Sieg der Heimelf in Ordnung ging. In der ersten Halbzeit hatte Rauenberg die besseren Chancen. Im FCE-Tor verhinderte Markus Bünte mehrmals den Rückstand. Eichel strahlte im Spiel nach vorne kaum Gefahr aus. Kurz nach dem Seitenwechsel ging Rauenberg per Abstauber in Führung (46.). Mit einem Doppelschlag durch zwei umstrittene Standardsituationen sorgte die Heimelf per Foulelfmeter und Freistoß früh für die Entscheidung (62., 67.). Dem nicht aufsteckenden FCE gelang in der Schlussminute durch ein Fernschuss von Florian Feix immerhin noch der Ehrentreffer.

Es spielten: Markus Bünte, Kai Grottenthaler, Thomas Herma, Benjamin Böttcher, Philipp Kempf (81. Michael Regele), Manuel Huth (59. Florian Feix), Alexander Aust, Arman Hoseyni (81. Marcel Weis), Benjamin Gans, Dominik Petz, Henning Rook.

FC Eichel - FC Külsheim 1:1 (1:0)

Mit 1:1 trennte sich die stark ersatzgeschwächt angetretene Erste vom FC Külsheim. In einer spielerisch schwachen Partie zog sich der FCE angesichts der schwierigen Umstände achtbar aus der Affäre, auch wenn Külsheim die besseren Chancen hatte.

Im Vergleich zum Assamstadt-Spiel musste der FCE verletzungsbedingt auf weitere drei Stammkräfte verzichten, und zudem mit vier erkrankten Spielern in der Startelf auflaufen. Külsheim hatte durch Greß die erste Chance (8.). Danach war lange Leerlauf, ehe ein Freistoß von der Torauslinie von Lukas Fischer kurios im Tor landete (26.). Külsheim hatte durch zwei Distanzschüsse von Kircher noch vor der Pause die Möglichkeit zum Ausgleich.

In der zweiten Halbzeit verflachte das Spiel noch mehr. In der 54. Minute erzielte Sebastian Greß per Abstauber den verdienten Ausgleich. Vom FCE war im zweiten Durchgang vorne gar nichts mehr zu sehen, doch auch Külsheim war vorne kaum gefährlich. Einzig in der Schlussphase scheiterte Kircher noch einmal an Bünte.



Benny mit feiner Technik

Es spielten: Markus Bünte, Philipp Kempf, Lukas Fischer, Luis Merkert, Benjamin Böttcher, Thomas Herma (87. Manuel Huth), Arman Hoseyni (87. Benedikt Korkmaz), Benjamin Gans, Alexander Aust, Henning Rook, Dominik Petz.

Überblick: Das Restprogramm aller Kreisligisten

(Zahlen in Klammern: Aktueller Tabellenstand / Tore / Punkte)

FC Külsheim (9. / 41:51 / 32)

Tauberbischofsheim (1. / 49:27 / 48)(A)TSV Assamstadt(A)FC Eichel(H)FC Külsheim

spielfrei

(H)FC Hundheim/Steinbach
(A)SV Oberbalbach
(A)TSV Schweigern
FC Hundheim/Steinb. (2. / 60:27 / 47)
(A)TSV Windischbuch

(A)FC Rauenberg
(H)FC Eichel

(H)SV Windischbuch
(A)SV Pülfringen

TuS Großrinderfeld (10. / 49:56 / 28)

(A)TSV Tauberbischofsheim (H)SV Windischbuch

spielfrei (A)SV Pülfringen

FC Grünsfeld (3. / 40:20 / 43) (H)SV Viktoria Wertheim

spielfrei (A)FC Grünsfeld

(H)SC Boxtal/Mondfeld FC Rauenberg (11. / 38:44 / 27)

(A)SV Anadolu Lauda (H)FC Hundheim/Steinbach

(H)TuS Großrinderfeld (A)SV Oberbalbach

SV Viktoria Wertheim (4. / 45:27 / 41) (H)TSV Schweigern (A)SC Boxtal/Mondfeld (A)SV Windischbuch

(H)SV Anadolu LaudaSV Oberbalbach (12. / 38:52 / 27)(A)TuS Großrinderfeld(A)FC Külsheim(H)TSV Assamstadt(H)FC Rauenberg

FC Eichel (5. / 55:41 / 40)

(H)TSV Tauberbischofsheim

(A)FC Hundheim/Steinbach

(A)FC Hundheim/Steinbach

TSV Schweigern (13. / 30:57 / 27)

(H)SV Oberbalbach
(A)TSV Schweigern
(H)FC Külsheim

SV Windischbuch (6. / 46:36 / 39)

(A)TuS Großrinderfeld

(H)TSV Assamstadt

(A)FC Rauenberg

(H)FC Eichel

SC Boxtal/Mondfeld (14. / 28:57 / 22)

(A)FC Külsheim (H)SV Viktoria Wertheim (H)FC Rauenberg (A)FC Grünsfeld

TSV Assamstadt (7. / 46:36 / 36) spielfrei

(H)TSV Schweigern (H)SV Anadolu Lauda
(A)SV Windischbuch SV Anadolu Lauda (15. / 31:69 / 16)

(H)SV Pülfringen (H)SV Pülfringen

(A)TSV Assamstadt (A)SV Viktoria Wertheim SV Pülfringen (8. / 52:47 / 34) (H)FC Grünsfeld

(A)SV Anadolu Lauda (A)SC Boxtal/Mondfeld

(H)TuS Großrinderfeld Stand: 7. Mai 2013

Die Lage in der Kreisklasse B Tauberbischofsheim

Saison 2012/2013

Der aktuelle Spieltag	Sonntag, 12. Mai	, 15.00 Uhr
FC Hundheim/Steinbach – SV Schönfeld (13.15 h)	:	(0:5)
SSV Urphar/Lindelbach – TSV Dittwar	:	(2:3)
FV Oberlauda – TSV Assamstadt II	:	(2:1)
TSV Kupprichhausen – VfR Gerlachsheim II	:	(6:0)
SV Distelhausen – FC Grünsfeld II	:	(0:2)
TSV Wenkheim – VfB Reicholzheim/Dörlesberg	:	(0:2)
Tahalla		

Tabelle

Stand: 8. Mai 2013

1. TSV Kupprichhausen	21	15	1	5	67:20	46
2. TSV Wenkheim	21	12	5	4	42:19	41
3. SV Schönfeld	21	13	1	7	49:28	40
4. SV Distelhausen	21	12	3	6	34:25	3 9
5. FV Oberlauda	21	11	5	5	33:22	38
6. TSV Dittwar	21	9	6	5	34:34	33
7. VfR Gerlachsheim II	21	9	2	10	37:36	29
8. TSV Assamstadt II	21	8	4	9	31:37	28
9. FC Hundheim/St. II	22	8	3	11	24:32	27
10. FC Grünsfeld II	22	7	5	10	36:45	26
11. VfB Reicholzheim/Dö.	21	5	6	10	29:33	21
12. SSV Urphar/Lindelbach	21	4	4	13	24:41	16
13. FC Eichel II*	22	2	1	19	12:80	7

*Die Mannschaft des FC Eichel II wurde am 4. Mai vom Spielbetrieb abgemeldet. Die bisher gespielten Spiele bleiben in der Wertung, die noch ausstehenden werden am jeweils fälligen Spieltag für den Gegner mit 3:0 Toren und drei Punkten gewertet.

RÜCK-/AUSBLICK

23.	Spi	eltag	, Sonntag	;, 5.	Mai

22. Spieltag, Sonntag, 28. April

TSV Assamstadt II – TSV Kupprichhausen	0:6	FC Hundheim/St. II – TSV Assamstadt II	0:2
FC Grünsfeld II – TSV Wenkheim	0:6	FC Eichel II – VfR Gerlachsheim II	0:3*
TSV Dittwar – FV Oberlauda	1:2	TSV Kupprichhausen – TSV Dittwar	7:0
VfB Reicholzheim/Dörlesb. – SSV Urphar/Li.	0:1	TSV Wenkheim – SV Distelhausen	0:0
SV Schönfeld – FC Eichel II	3:0*	SSV Urphar/Lindelbach – FC Grünsfeld II	3:3
VfR Gerlachsheim II – FC Hundheim/St. II	2:1	FV Oberlauda – VfB Reicholzheim/Dörlesb.	1:1
spielfrei: SV Distelhausen		spielfrei: SV Schönfeld	
*Sportgerichtsurteil		*Sportgerichtsurteil	

25. Spieltag, Samstag, 18. Mai, 15.15 Uhr

SV Schönfeld – TSV Kupprichhausen	(3:7)
VfR Gerlachsheim II – FV Oberlauda	(2:1)
TSV Assamstadt II – SSV Urphar/Lindelbach	(1:1)
TSV Dittwar – TSV Wenkheim	(0:2)
VfB Reicholzheim/D. – SV Distelhausen	(2:0)
FC Eichel II – FC Hundheim/Steinbach II	abgesagt
spielfrei: FC Grünsfeld II	

26. Spieltag, Samstag, 25. Mai, 15.15 Uhr

20. Spicitag, Samstag, 25. Mai, 15.15 Om						
SV Distelhausen – TSV Dittwar	(0:1)					
TSV Wenkheim – TSV Assamstadt II	(1:1)					
SSV Urphar/Lindelbach – Gerlachsheim II	(0:3)					
FV Oberlauda – SV Schönfeld	(0:2)					
TSV Kupprichhausen – FC Eichel II	abgesagt					
FC Grünsfeld II – VfB Reicholzheim/Dörlesb.	(1:1)					
spielfrei: FC Hundheim/Steinbach						



CAPEL! Haarstudio

Friseurmeisterin Christiane Hofmann

Langer Rain 2 · 97877 Wertheim

Tel. 09342-9348881

Termine nur nach tel. Vereinbarung

Wir stellen vor: Mimmi Brolin Karlsson

Geburtsdatum: 05.05.1988

Familienstand: ledig

Größe: 1,64
Gewicht: 56

Augenfarbe: blau-grün

Haarfarbe: blond

Beruf: Sportwissenschaftlerin

Position: Mittelfeld

Sportliche Stationen: Ska IK (Schweden)

Im Verein seit: 2013

Lieblingsverein: FC Bayern München

Ziel mit dem FCE: Die Runde gut beenden **Hobbys:** Fußball, Fitness, Reisen, Singen

Stärken: beim Fußball: beidfüßig; ansonsten: positiv, neugierig

Schwächen: beim Fußball: Elfmeter; ansonsten: früh morgens aufstehen, Multi-Tasking

Lieblingsspieler: Lionel Messi

Fußball – Highlight: Meisterschaft in der Division 3 in Schweden 2012

Fußball - Enttäuschung: -

Womit kann man Dich am meisten ärgern? Wenn man über meine Tollpatschigkeit lacht

Wer ist dein Traummann? Stefan Krimm (und Johnny Depp)

Was ist dein größter Wunsch? Ich wünsche mir gesund zu bleiben

Welche Schlagzeile würdest du gerne über dich lesen?

Mimmi Brolin: Ein Vorbild für die Menschheit

Was war deine schlimmste Verletzung? Bänderriss / partielle Patellaluxation

Bei welcher Sendung schaltest Du den Fernseher ab? -

Welchen Luxus gönnst du dir? Reisen (so oft wie möglich)

Lieblingsmusik? Simon and Garfunkel

Lieblingsfilm? Law Abiding Citizen

Lieblingsessen? Tacos

Lebensmotto? Lieber reich und gesund als arm und krank;)





.... da bin ich gern!

Marktplatz 7 97877 Wertheim Fon: 0 93 42 – 3 88 80

Fax: 0 93 42 - 9 35 40 53

@: Matthias_Junghans@hotmail.com

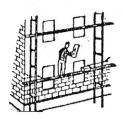
www.zum-ochsen-wertheim.de



Andreas Merkert

Inh. Karl Merkert

Verputz - Tapeten Anstrich - Trockenbau



97877 Wertheim-Eichel

Eichelsetz 17

Telefon 09342 / 38913 Telefax 09342 / 7387

Kurznachrichten (I)

Sportgerichtsurteil im "Fall" FCE II

Nachdem der FC Eichel II am Wochenende aus dem Spielbetrieb der Fußball-Kreisklasse B Tauberbischofsheim abgemeldet wurde, entschied das Sportgericht des Fußballkreises gemäß Paragraf 46a der Spielordnung des Badischen Fußballverbandes wie folgt:

Da der FC Eichel II an einem der letzten vier Spieltage einer Saison abgemeldet wurde, bleiben die bisher gespielten Partien in der Wertung.

Die weiteren Spiele - in Schönfeld, gegen Hundheim II und in Kupprichhausen - werden zum jeweils "fälligen" Spieltag mit drei Punkten und je 3:0 Toren für den Gegner des FCE II gewertet. Das bestätigte der stellvertretende Fußballkreis-Vorsitzende Paul Krakowski.

Der FCE II steht damit als Absteiger fest.

Notizen vom Kreisjugendtag in Schweigern

Der Kreisjugendtag des Fußballkreises Tauberbischofsheim fand am Freitag (3. Mai) in Schweigern statt. Kreisjugendleiter Rainer Hecker meinte in seinem Tätigkeitsbericht rückblickend, dass es den Verantwortlichen erneut gelungen sei, pro Saison den Spielbetrieb für rund 170 Jugendmannschaften mit nahezu 3000 Jugendlichen zu organisieren. Die demografische Entwicklung der Gesellschaft zeige jedoch gerade in den älteren Jahrgängen bereits spürbare Tendenzen. So ist eine eigenständige A-Junioren-Kreisliga bereits ab der kommenden Saison fraglich. Hier müsse über einen kreisübergreifenden Wettbewerb nachgedacht werden. Erste Gespräche mit den Nachbarkreisen haben bereits stattgefunden. Rückläufig sei auch die Zahl der B-Junioren-Mannschaften, bei den C-Junioren sei die Zahl bislang nur deshalb konstant geblieben, weil man das sogenannte "Norweger-Modell" (variable Mannschaftsstärken) eingeführt habe.

In der Altersklasse D-Junioren sei ebenfalls der Spielbetrieb umstrukturiert worden, die Umstellung auf "9er"-Teams, die auf verkleinertem Spielfeld aktiv sind, habe sich laut Hecker bewährt. Da auch in dieser Altersklasse die Zahl der gemeldeten Mannschaften rückläufig ist, können ab der kommenden Saison auch bei den D-Junioren Spielgemeinschaften gebildet werden (mit maximal drei Vereinen).

Die E- und auch die F-Junioren (U11/U10 beziehungsweise (U9/U8) spielen im Fußballkreis Tauberbischofsheim auch weiter nicht um Punkte und Meisterschaft. Allerdings werde dies in den benachbarten Fußballkreisen anderer Landesverbände so nicht praktiziert, weshalb es immer wieder zu Diskussionen mit Trainern und Eltern komme. Der Kreisjugendausschuss forderte hierzu im Interesse der Kinder seitens des DFB einheitliche Regelungen. Der noch vor drei bis vier Jahren zu verzeichnende negative Trend bei den gemeldeten Teams und Kindern habe sich nicht fortgesetzt. Dies auch deshalb, weil zunehmend auch Mädchen in überwiegend gemischten Mannschaften mitspielten.

Um die Mädchen auch mittel-und langfristig für den Fußballsport zu begeistern, sei es jedoch auch erforderlich, in den Vereinen attraktive Angebote für fußballbegeisterte Mädchen und Frauen zu bieten. Hecker wies in diesem Zusammenhang auf den Tag des Mädchenfußballs hin, der am Sonntag, 16. Juni, im Tauberstadion in Tauberbischofsheim stattfindet.

Zu Besuch in der 2. Liga

Wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt sicherte sich der Fußball-Zweitligist VfL Bochum am Samstag im Spiel gegen den 1. FC Köln. Dank des 2:1 (0:1)-Erfolgs über die Domstädter hat der VfL den Vorsprung auf den Relegationsplatz 16 auf vier Punkte vergrößert. Dennoch warnt Thomas Reis, zusammen mit Dariusz Wosz Co-Trainer beim Ruhrgebiets-Klub: "Wir sind noch nicht durch, einen Sieg brauchen wir noch!"

Auch wenn Bochums Trainer Neururer, der seit seinem Amtsantritt den vierten Sieg in Serie feiern durfte, seinem Team zwei freie Tage gönnte, war Thomas Reis schon am Sonntag wieder auf Achse, um den übernächsten Gegner Union Berlin beim Gastspiel bei 1860 München zu beobachten. "Immerhin bin ich im Flieger unterwegs", meinte Thomas nach dem Spiel gegen den 1. FC Köln im Gespräch mit dem "Ächler Echo".



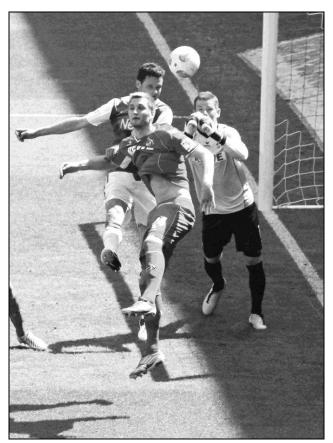
Thomas hat gut lachen

Erst vor kurzem hatte der 39-Jährige auf einer seiner Beobachtungstouren innerhalb von gut 48 Stunden rund 2000 Kilometer im Auto zurückgelegt, um zunächst freitags den SV Sandhausen (bei dem Bochums vorige Woche mit 1:0 siegte) und dann samstags den FC St. Pauli (gegen den der VfL anschließend sein Heimspiel mit 3:0 gewann) zu beobachten, um schließlich sonntags von Hamburg aus nach Cottbus zu reisen, wo dem VfL beim Einstand von Peter Neururer ein 2:0-Sieg gelang.

Ob Thomas Reis auch in der kommenden Saison beim VfL Bochum in der Funktion des Co-Trainers aktiv sein wird, wird sich, wie der "Ächler" informierte, bald entscheiden. Für diese Woche ist ein Gespräch zwischen Thomas Reis und Peter Neururer vereinbart, in dem der Chefcoach dem Wertheimer mitteilen wird, ob er weiter mit ihm plant. Dass der VfL mit seinem "Retter in spe" in die nächste (Zweitliga-)Saison geht, davon ist momentan fest auszugehen.

Im Heimspiel gegen den 1. FC Köln – bei Sonnenschein und in stimmungsvoller Atmosphäre - siegte der VfL trotz 0:1-Rückstandes (Chihi, 30.) noch mit 2:1, weil in der zweiten Spielhälfte zwei Standardsituationen gut genutzt wurden. Zunächst war im mit 28.400 Zuschauern ausverkauften "rewirpower-Stadion" Dedic nach einem Freistoß von Rzatkowski mit dem Kopf zur Stelle (65.), dann traf Maltritz nach einer Ecke von Rzatkowski zum 2:1-Siegtreffer (79.). Als die Kölner dann in den verbleibenden Minuten die Brechstange auspackten, versäumte es der VfL bei Kontern, die vorzeitige Entscheidung herbeizuführen: Dedic traf dabei noch einmal die Latte (83.). In der fünfminütigen Nachspielzeit musste der VfL ganz zum Schluss noch einmal um die drei Punkte bangen, als Jajalo einen Freistoß Richtung Tor zirkelte, dort aber Maltritz zur Stelle war und per Kopfball klärte.

Bilder vom Spiel VfL Bochum – 1. FC Köln







Klare Ansage



Gewonnen



Thomas und "Ata"



Das sagt schon alles...





Auch im Stadion: Links "Pott-Pope Pedda" und rechts ein bisschen Halbzeit-Bespaßung.

Kurznachrichten (II)

"Ächler Maifeuer 2013"

Das "Ächler Maifeuer 2013" am 30. April hatte dieses Mal deutlich weniger Gäste als gewohnt. Grund dafür war zum einen der Dauerregen, zum anderen die Übertragung des Champions-League-Spiels (Real vs. BVB). Da das Holz aufgrund des Dauerregens ziemlich nass geworden war, stieg kurz nach dem Entzünden zunächst "weißer Rauch" auf ("habemus Maifeuer!"), der aber schnell von gen Himmel züngelnden Flammen vertrieben wurde. Die Spieler der ersten und zweiten Mannschaft des FCE erwiesen sich dennoch als gute Gastgeber und bewirteten die treuen Gäste, darunter viele Familien mit Kindern, exzellent. Ein "großes Geschäft" war bei dem Fest heuer sicher nicht zu machen. Nach dem Kassensturz wird klar sein, ob überhaupt etwas für die Mannschaftskasse übrig bleibt. Immerhin: Von den angebotenen Getränken war im Laufe des Abends eine Sorte (Fanta) tatsächlich "ausverkauft".



Maifeuer 2013
Viel Feuer, aber wenig Gäste

Ein großer Dank gilt von dieser Stelle aus allen, die sich an den Holzaktionen und am Aufbau beteiligt sowie während des Maifeuer-Abends ihre "Schichten" absolviert haben. Ein Extra-Lob geht an "Hautz" und Celil fürs Aufräumen und sauber machen am 1. Mai.

Förderverein des FC Wertheim-Eichel e.V.

Der Förderverein des FC Wertheim-Eichel wurde am 30.11.1999 gegründet, um die Jugendabteilung des FC Wertheim-Eichel zu fördern. Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, sich für die Jugend zu engagieren, da viele äußere Einflüsse auf jeden einzelnen Jugendlichen einwirken. Deshalb denken wir, durch das Miteinander im Mannschaftssport positiv an der Entwicklung im wohl schwierigsten Lebensabschnitt eines Menschen, der Jugend, Einfluss zu nehmen. Ziel des Fördervereins des FC Wertheim-Eichel ist es, die Jugendlichen materiell wie immateriell zu unterstützen und so einen reibungslosen Saisonablauf zu garantieren. DESHALB: Unterstützen SIE unsere Jugendlichen! Wir sind für jede finanzielle Unterstützung dankbar. Selbstverständlich können wir IHNEN für IHRE Spende eine Spendenquittung ausstellen. Bei Rückfragen wenden SIE sich bitte an eine der unten aufgeführten Personen. Schon im Voraus möchten wir für IHRE Unterstützung danken und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Erwin Röhrig, Brunnengasse 12, 97877 Wertheim Gunther Amarell, Finkenweg 1, 97877 Wertheim



O IVIENH

ONLY CUT & MEHR

Maingasse 30 Öffnungszeiten:

97877 Wertheim Mo, Di, Do + Fr 9.00 – 18.00 Uhr Tel. 09342/6440 Mi 9.00 – 19.00 Uhr www.only-cut.de Sa 9.00 – 14.00 Uhr





Mit Raucher-Lounge

Öffnungszeiten:

Mo.-Do.: 16 – 1 Uhr, Fr.: 16 – 1 Uhr, Sa. 11 – 2 Uhr, So. 11 – 1 Uhr Telefon: 0 93 42 / 48 33

Frauenteam

Pokal-Knüller gegen den Karlsruher SC

Im Viertelfinale des BFV-Pokals der Frauen trifft das Oberliga-Team des FC Eichel am Donnerstag, 9. Mai, um 15 Uhr in einem Heimspiel auf den Drittligisten Karlsruher SC. Für den FCE wird die Partie in jedem Fall ein Höhepunkt in der Saison 2012/2013, dem KSC jedoch passt das Pokalspiel zu diesem Zeitpunkt nicht so recht in den Kram, wie der sportliche Leiter der KSC-Frauen, Helmut Behr, auf Anfrage des "Ächler Echo" sagte. "Wir können am kommenden Sonntag, dem letzten Regionalliga-Spieltag, den Klassenerhalt noch schaffen. Deshalb hat die Vorbereitung auf das Punktspiel gegen 1899 Hoffenheim II für uns absolute Priorität. Aber wir müssen es eben nehmen, wie es kommt, und wir wollen eben auch die nächste Runde im Pokal erreichen."

Dass der Badische Fußball-Verband in seiner Ankündigung auf das Pokal-Viertelfinale die KSC-Frauen bereits als "Absteiger" tituliert hat, nannte Behr eine "Falschmeldung". Vielmehr werden die Karlsruherinnen versuchen, im Fernduell am aktuellen Drittletzten Eintracht Frankfurt noch vorbeizuziehen. "Wir haben momentan eine gute Phase", meinte Behr und wies damit auf die Serie des Aufsteigers von nun fünf ungeschlagenen Spielen in Folge hin, in denen 13 Punkte gesammelt wurden. Für das Pokalspiel in Eichel werde, schätzt der sportliche Leiter, Trainer Sorin Radu sicher die derzeit angeschlagenen Spielerinnen schonen.

Dennoch dürfte der Karlsruher SC für die FCE-Frauen eine Nummer zu groß sein. Der letztjährige Pokal-Finalist (im Endspiel auf eigenem Platz gab es am 17. Juni 2012 eine 2:3-Niederlage gegen den Stadtrivalen ASV Hagsfeld) hat wie der FCE in den ersten beiden Runden des aktuellen BFV-Pokalwettbewerbs ein Freilos genossen, setzte sich dann aber im Achtelfinale souverän mit 10:1 Toren beim MFC Lindenhof durch. Der FCE erreichte die Runde der besten acht Mannschaften durch ein 4:2 beim FV Niefern.

Es war bisher in diesem Kalenderjahr der einzige Pflichtspielsieg des Teams der beiden Trainer Mirco Göbel und Otto Kinzel. Immerhin gab es von den Eichlerinnen am vorigen Sonntag im Punktspiel gegen Heidelberg-Rohrbach (1:1) ein "kleines Lebenszeichen", Kinzel sprach dabei von einem erkennbaren Aufwärtstrend und davon, "dass wir uns gegen den Karlsruher SC so gut wie möglich präsentieren und ein gutes Ergebnis erzielen wollen."

BFV-Pokal der Frauen, Viertelfinale Donnerstag, 9. Mai 2013

13.00 Uhr: ASV Hagsfeld I (Titelverteidiger) - TSG HD-Rohrbach

15.00 Uhr: TSV Amicitia Viernheim - FC Heidelsheim

15.00 Uhr: FC Eichel - Karlsruher SC I

18.00 Uhr: SC Klinge Seckach - TSV Neckarau

Im ersten Halbfinale treffen dann die Sieger der Begegnungen zwischen Hagsfeld und Rohrbach beziehungsweise Seckach und Neckarau aufeinander.

Das zweite Halbfinale bestreitet der Sieger der Partie Viernheim gegen Heidelsheim sowie FC Eichel gegen den KSC.

Als Termin für das Halbfinale wurde der 15. oder 18. Mai festgelegt. Der niederklassige Verein erhält im Halbfinale Heimrecht.

Frauenfußball-Oberliga Baden-Württemberg

Saison 2012/2013

20. Spieltag Sonntag, 12. Mai 2013

VfL Sindelfingen II – Polizei-SV Freiburg (11.00 h) : (2:0)
VfL Munderkingen – ASV Hagsfeld (13.00 h) : (0:3/Urteil)
FC Eichel – VfB Obertürkheim (13.15 Uhr) : (2:4)
FV Vorwärts Faurndau – Derendingen (14.00 h) : (0:2)
TB Neckarhausen – SC Sand II (14.00 h) : (6:3)

TSG HD-Rohrbach – SC Unterzeil-Reich. (14.00 h)

(4:2)

Tabelle

1. VfL Sindelfingen II	19	17	0	2	78:8	51
2. TV Derendingen	19	15	1	3	65:22	46
3. ASV Hagsfeld	19	12	2	5	55:27	38
4. FV Vorwärts Faurndau	18	11	2	5	37:20	35
5. SC Sand II	19	9	2	8	37:40	29
6. TB Neckarhausen	18	8	2	8	34:40	26
7. Polizei-SV Freiburg	19	6	6	7	23:29	24
8. VfB Obertürkheim	19	6	5	8	26:35	23
9. Unterzeil-Reichenhofen	19	6	1	12	23:50	19
10. TSG HD-Rohrbach	19	5	2	12	24:47	17
11. VfL Munderkingen	19	3	1	15	20:59	10
12. FC Eichel	19	2	2	15	27:72	8

RÜCK-/AUSBLICK

19. Spieltag, Sonntag, 5. Mai

18. Spieltag, Sonntag, 28. April

SC Unterzeil-R. – TB Neckarhausen	2:0	VfL Munderkingen – SC Sand II	0:2
FC Eichel – TSG HD-Rohrbach	1:1	TSG HD-Rohrbach – VfB Obertürkheim	1:0
ASV Hagsfeld – FV Vorwärts Faurndau	1:2	TB Neckarhausen – FC Eichel	4:0
PSV Freiburg – VfL Munderkingen	2:1	TV Derendingen – ASV Hagsfeld	3:2
VfB Obertürkheim – TV Derendingen	1:2	FVV Faurndau – Polizei-SV Freiburg	0:0
SC Sand II – VfL Sindelfingen II	3:1	VfL Sindelfingen II – SC Unterzeil-R.	6:0

Nachholspiele

<u>Mittwoch, 1. Mai:</u> HD-Rohrbach – Derendingen 0:4 / Unterzeil-R. – Munderkingen 0:2 <u>Donnerstag, 9. Mai, 14.00 Uhr:</u> Neckarhausen - Faurndau

21. Spieltag, Sonntag, 26. Mai, 14.00 Uhr 22. Spieltag, Sonntag, 2. Juni, 14.00 Uhr

SC Sand II – HD-Rohrbach (11.00 Uhr)	(2:4)	VfL Munderkingen – FVV Faurndau	(1:4)
FVV Faurndau – VfB Obertürkheim	(0:0)	FC Eichel – SC Sand II	(0:1)
SC Unterzeil-Reichenhofen – FC Eichel	(1:0)	VfL Sindelfingen II – TV Derendingen	(1:0)
Polizei-SV Freiburg – TB Neckarhausen	(1:0)	TB Neckarhausen – ASV Hagsfeld	(3:1)
ASV Hagsfeld – VfL Sindelfingen II	(2:1)	TSG HD-Rohrbach – Polizei-SV Freiburg	(2:3)
TV Derendingen – VfL Munderkingen	(5:0)	VfB Obertürkheim – SC Unterzeil-Reich.	(3:0)

Frauenteam

Oberliga Baden-Württemberg FC Eichel – TSG Heidelberg-Rohrbach 1:1 (1:0)

Zum Auftakt der "Heimspiel-Trilogie" erreichten die Fußballfrauen des FC Eichel am Sonntag im Punktspiel der Oberliga Baden-Württemberg ein 1:1 (1:0) gegen die TSG Heidelberg-Rohrbach. Kommenden Donnerstag trifft das Team der beiden Trainer Mirco Göbel und Otto Kinzel im Pokal auf den Regionalligisten KSC, ehe am nächsten Sonntag der VfB Obertürkheim beim FCE zu Gast ist.

"Mit der Vorstellung heute bin ich insgesamt ganz zufrieden. Durch ein paar Umstellungen in der Abwehr wollten wir wenige Chancen zulassen, und das hat lange Zeit ganz gut funktioniert. Es ist in jedem Fall ein Aufwärtstrend erkennbar, auch wenn die Puste nicht für 90 Minuten reicht", meinte Otto Kinzel nach dem Spiel gestern. Kinzel war "Chefcoach", weil Mirco Göbel beruflich verhindert war.

Im Spiel gegen die noch um den Klassenerhalt kämpfende TSG Heidelberg-Rohrbach gestaltete der FCE die ersten 45 Minuten nicht nur ausgeglichen, sondern hatte teils spielerische Vorteile. Bei in etwa gleichmäßig verteiltem Chancenverhältnis hatten die Gäste durch Susanne Weidmann (11., Außennetz) die erste gute Möglichkeit. Bei einem direkt verwandelten Freistoß von Manuela Schlör hatten die Eichlerinnen schon gejubelt, doch zu früh, denn Schiedsrichter Icli gab den Treffer wegen eines Foulspiels an der TSG-Torhüterin im Fünfmeterraum nicht (22.).

Eine weitere Standardsituation führte dann zum 1:0 für den FCE. Kim Kisslers Freistoß wurde von TSG-Torhüterin Bettina Holler nicht festgehalten, "Geburtstagskind" Mimmi Brolin Karlsson legte quer auf Nadja Kullmann, und die vollendete ohne Mühe (29.). In der 36. Minute hatte der FCE Glück, als ein Freistoß von Jennifer Eichhorn aus gut 30 Metern Entfernung von der Querlatte ins Toraus sprang.

Nach dem Seitenwechsel war es jedoch mal wieder vorbei mit der Eichler "Herrlichkeit", denn in der Offensive fand die Heimelf nun so gut wie gar nicht mehr statt. Vielmehr wurde das Team in eine Abwehrschlacht "verstrickt", denn die Gäste berannten fast pausenlos das FCE-Gehäuse.

Als trotz einiger vielversprechender Angriffe nichts Zählbares heraussprang für die Heidelbergerinnen, sah es bis kurz vor Schluss tatsächlich nach dem ersten "Dreier" für den FCE in diesem Kalenderjahr aus. Doch als Mareike Englert im Strafraum ein umstrittenes Handspiel unterlief, zeigte Schiedsrichter Icli auf den Elfmeterpunkt. Zwar scheiterte Michaela Klinke im ersten Anlauf an FCE-Torfrau Melina Eckert, den abprallenden Ball aber verwertete die Gästespielerin zum 1:1-Endstand, der für beide Teams jedoch kaum einen Wert hat.

Torfolge: 1:0 (29.) Nadja Kullmann, 1:1 (87.) Michaela Klinke. – Schiedsrichter: Icli (Oberlauda). – Besonderes Vorkommnis: FCE-Torfrau Melina Eckert wehrt Handelfmeter von Michael Klinke ab, die dann im Nachschuss trifft. – Zuschauer: 30.

FC Eichel: Melina Eckert, Sandra Fiederling, Alexandra Keppler, Janine Dorant, Kim Kissler, Manuela Schlör, Nadja Kullmann (79. Silvia Schleßmann), Anna Englert (71. Mareike Englert), Mimmi Brolin Karlsson, Anke Konrad, Elisabeth Sembach.

Bildernachlese Frauenteam



Keinen Meter verschenkt Mimmi macht den Raum eng

Szenen aus der Partie FC Eichel – TSG Heidelberg-Rohrbach (1:1)



Elfmeter nicht versenkt

Melina pariert, muss dann aber (leider) den Nachschuss passieren lassen

Frauenteam

Oberliga Baden-Württemberg TB Neckarhausen – FC Eichel 4:0 (2:0)

Etwas unter Wert wurde das Frauenfußballteam des FC Eichel mit 0:4 (0:2) Toren beim TB Neckarhausen geschlagen. Auch im mittlerweile zehnten Anlauf auswärts gelang es dem Team von Mirco Göbel und Otto Kinzel daher nicht, wenigstens einen Zähler zu ergattern. "Der Sieg für Neckarhausen geht zwar in Ordnung, wir hatten aber durchaus unsere Möglichkeiten", meinte Göbel. "Insgesamt waren wir heute aber im Spiel ohne Ball nicht so gut und haben uns auch zu wenig zugetraut." Die erste Chance des Spiels hatte der FCE, als Elisabeth Sembach zum Schuss kam, der Winkel zum Tor aber zu spitz war. In den folgenden Minuten hatten beide Mannschaften ihre Möglichkeiten. Zunächst hielt Melina Eckert bei einem Drehschuss (6.), eine Minute später war Kim Kissler rechts durch, ihr Schuss war aber letztlich zu ungefährlich. Ab der 16. Minute musste der FCE dann einem Rückstand hinterherlaufen, hatte jedoch in der 30. Minute erneut durch Sembach eine Tormöglichkeit. Kurz vor der Pause fiel das 2:0. Glück hatte der FCE in der 56. Minute, als der Ball nach einer turbulenten Situation im Strafraum letztlich an der Querlatte landete. Schließlich war es wieder Sembach, die in der 70. und 72. Minute kurz hintereinander zwei Mal die Chance zum Anschlusstor hatte. Als FCE-Torfrau Melina Eckert dann einen Flankenball unterschätzte, hieß es in der 78. Minute 3:0 für Neckarhausen. In der Schlussminute gelang dem TBN der 4:0-Endstand. "Wir haben uns für die restlichen Spiele vorgenommen, uns sauber aus der Oberliga zu verabschieden. In jedem Fall wollen wir nicht als Letzter absteigen", sagte Göbel noch.

Tore: 1:0 (15.) Sina Wagner, 2:0 (43.) Antonella Marino, 3:0 (78.) Stephanie Bahr, 4:0 (90.) Antonella Marino. – Schiedsrichter: Natascha Veit (Vaihingen/Enz). – Zuschauer: 50.

FC Eichel: Melina Eckert, Silvia Schleßmann, Janine Dorant, Nadja Kullmann, Alexandra Keppler (78. Isabella Käs), Anke Konrad, Mimmi Brolin Karlsson, Kim Kissler, Manuela Schlör, Elisabeth Sembach, Anna Englert (46. Sandra Fiederling).

Jugendfördertafel des FC Eichel

Liebe Mitglieder, Mitbürger und Freunde des FC Wertheim-Eichel,

die Jugendabteilung hat eine Fördertafel ins Leben gerufen, um durch potenzielle Spender, Sponsoren beziehungsweise Förderer die immer weiter steigenden Kosten besser decken zu können.



Auf dem Spielfeld der am Sportheim angebrachten FCE-Jugend-Fördertafel ist es möglich, insgesamt 288 Felder käuflich zu erwerben beziehungsweise anzumieten und mit Ihrem Namen die Jugendarbeit des FC Wertheim-Eichel zu unterstützen.

Es gibt die Möglichkeit, drei unterschiedliche Feldgrößen zu erwerben. Sie verpflichten sich damit, dieses Feld für die Dauer von drei Jahren anzumieten. Nach ungekündigtem Ablauf der dritten Jahresfrist verlängert sich die Mietdauer automatisch jeweils um ein weiteres Jahr. Die Gebühren werden jährlich, im Lastschriftverfahren, eingefordert.

Preise:

Feldgröße 1: Höhe 52 mm / Breite 82 mm zum Preis von 25 Euro pro Jahr Feldgröße 2: Höhe 52 mm / Breite 167 mm zum Preis von 50 Euro pro Jahr Feldgröße 3: Höhe 107 mm / Breite 167 mm zum Preis von 100 Euro pro Jahr

Ansprechpartner für alle Interessierten:
Ralf Hofmann, Jugendleiter des FC Eichel,
Kirchgasse 17, 97877 Wertheim, Telefon 0 93 42 / 3 70 59

A-Junioren

Kreisliga Tauberbischofsheim

SG Eichel/Kreuzwertheim – SG Boxtal/R./M. 3:0 (2:0)

Lange war nicht klar, ob diese Partie wirklich angepfiffen werden konnte, da der Eichler Sportplatz nach heftigen Regenfällen plötzlich mit vielen Wasserlachen übersät war. Nachdem dieses Spiel aber bereits am Montag/Dienstag hätte nachgeholt werden müssen, allerdings mit Donnerstag und Samstag bereits zwei Spieltage anstehen, wurde der Schiedsrichter überzeugt, die Partie doch anzupfeifen. Ohne drei Stammkräfte musste unsere Mannschaft ins Spiel gehen, da diese Spieler berufsbedingt nicht dabei sein konnten. Trotzdem ließ man den Gegner über die gesamte Spieldauer kaum zur Entfaltung kommen. Ein ruhiger Spielaufbau und gezieltes Passspiel konnte aber bei diesen Bodenverhältnissen auch kaum stattfinden. In der 19. Minute ging unser Team durch ein Eigentor mit 1:0 in Führung. Bereits vier Minuten später erhöhte Paul Behner, nach toller Vorarbeit von Tim Schlör, auf 2:0. Im zweiten Abschnitt spielten sich dann die meisten Aktionen zwischen den beiden Strafräumen ab. Nach einigen Auswechslungen stockten aber auch etwas der Spielfluss und die Ballsicherheit. In der 83. Spielminute sorgte dann "Youngster" Nils Schröck nochmals für Freude. Ein als Flanke gedachter Ball ging an den Innenpfosten und landete zum 3:0-Endstand im Tor.

Tore: 1:0 (19.) Eigentor, 2:0 (23.) Paul Behner, 3:0 (83.) Nils Schröck.

Für die SG Kreuzwertheim/Eichel im Einsatz: Manuel Huth, Yannick Schröck, Pascal Hofmann, Paul Behner, Tim Schlör, Florian Dinkel, Lars Harstel, Marcel Weis, Benny Korkmaz, Florian Heid, Yannic Honeck, Brandon Jamerson, Benni Rückert, Nils Schröck.

SG Eichel/Kreuzwertheim – SG Uissigheim/H./K. 1:2 (0:1)

Nun ist es also doch passiert! Mit der ersten Saisonniederlage haben sich dann aber auch zu gleich fast alle Titelhoffnungen zerschlagen. In einem guten A-Jugendspiel war unsere Mannschaft sicher nicht die schlechtere, die Gäste waren jedoch bissiger und am Ende effektiver. Die Mehrzahl der guten Chancen lag auf Seiten unserer Mannschaft. Doch leider ist man wieder an der schlechten Verwertung und an einem guten Gästetorspieler gescheitert. Auch das sogenannte Quäntchen Glück steht in letzter Zeit nicht unbedingt auf unserer Seite. Unschön von Seiten der Gäste war sicherlich nach Spielende die Siegesfeier auf dem Platz mit Gesängen wie "Sch... SG Eichel"! Solch ein Verhalten ist äußerst unsportlich, ebenso das provokante Auftreten einiger Gästezuschauer.

Torfolge: 0:1 (14.), 1:1 (62.) Benny Korkmaz, 1:2 (75., Foulelfmeter).

Für die SG Kreuzwertheim/Eichel im Einsatz: Timo Geier, Yannick Schröck, Pascal Hofmann, Antonio de Simone, Paul Behner, Tim Schlör, Dominik Jeßberger, Florian Dinkel, Marcel Weis, Benny Korkmaz, Manuel Huth, Florian Heid, Yannic Honeck, Brandon Jamerson.

SG Eichel/Kreuzwertheim – SG Wenkheim 1:1 (1:1)

Gegen einen sehr tief stehenden Gegner reichte es im Heimspiel gegen die SG Wenkheim nur zu einem 1:1-Unentschieden. Bereits in der 10. Minute leistete man sich einen kapitalen Abwehrfehler, den die Gäste auch sofort bestraften. In der 16. Minute kam unser Team dann aber bereits, durch einen Kopfballtreffer von Benny Korkmaz, zum Ausgleich. Danach bestimmte unsere Mannschaft zwar das Spiel, nutzte aber beste Torchancen nicht aus. Des weiteren wurden im Spielaufbau, bedingt durch mangelnde Konzentration, immer wieder zu einfache Fehler gemacht.

Torfolge: 0:1 (10.), 1:1 Benny Korkmaz (16.).

Für die SG Kreuzwertheim/Eichel im Einsatz: Timo Geier, Yannick Schröck, Pascal Hofmann, Antonio de Simone, Paul Behner, Tim Schlör, Dominik Jeßberger, Florian Dinkel, Marcel Weis, Benny Korkmaz, Manuel Huth, Nils Schröck.

C-Junioren

Kreisliga Tauberbischofsheim FV Lauda II – SG Kreuzwertheim/Eichel 0:4 (0:3)

Scheußliches Wetter präsentierte sich beim Gastspiel unserer C-Junioren in Lauda. Der Ausweichplatz, auf dem die Partie stattfand, verdient nicht einmal das Prädikat "Bolzplatz". Für unsere technisch und läuferisch starken Jungs kein guter Ort, um zu glänzen. Der stark ersatzgeschwächte Gegner war von Beginn an sehr defensiv aufgestellt. In der 11. Spielminute konnte Göktürk Kizildeniz einen schnellen Vorstoß zur 1:0-Führung abschließen. Es war der 100. Saisontreffer für unser Team. Jannik Olesch erhöhte zum 2:0 (20.), als er einen Abpraller versenkte. André Gomes platzierte den Ball in der 25. Spielminute unhaltbar aus rund 30 Metern im Tor. Viele Chancen ergaben sich in der zweiten Halbzeit nicht mehr. Nach Foulspiel an Göktürk Kizildeniz im Strafraum

Einen Wermutstropfen gab es nach dem Nachholspiel am vergangenen Dienstag gegen Gerchsheim zu beklagen. "47-Tore-Mann" Seyhun Kizildeniz hatte sich in dieser Partie schwer am Knie verletzt und fällt möglicherweise bis zum Saisonende aus. Wir wünschen ihm gute Besserung und eine baldige Genesung.

verwandelte Geburtstagskind Pascal Huth den fälligen Elfer zum 4:0 (51.).

Kader: Luca Boost, Oliver Huth, Pascal Huth, Leon Baumann, Max Gruber, Tim Junghans, Luis Müller, Göktürk Kizildeniz, André Gomes, Nicholas König, Jannik Olesch, Nicolas Klappenberger, Leon Rempt, Justin Schmidmeir, Daniele Donadio, Halilibrahim Senli.

Kreuzwertheim/Eichel – Gerchsheim/Schönfeld 4:1 (3:1)

Kalt und regnerisch präsentierte sich die "Quätschich-Arena", als der Tabellenvierte aus Gerchsheim in Kreuzwertheim gastierte. Eine lösbare Aufgabe für die Hausherren, hatte man den Gegner doch schon im Hinspiel mit 6:0 geschlagen. Jedoch ließen unsere C-Junioren die gewohnte Leichtigkeit und Spritzigkeit der letzten Partien vermissen. So wunderte es niemand, dass die Gäste in Führung gingen (10.). Sehr geschockt wirkten unsere C-Junioren nicht. Es entwickelte sich nun eine ausgeglichene Partie, temporeich und laufstark. Keine der beiden Mannschaften schenkte sich oder dem Gegner etwas. Nach dem 1:1 (19.) kontrollierte unser Team das Match, Gerchsheim war dennoch gefährlich und erwiderte den Druck. Auch im zweiten Durchgang zeigte sich ein Spiel auf Augenhöhe. Spielerisch und kämpferisch die beste Partie der Rückrunde, da keiner der beiden Kontrahenten auch nur einen Meter preisgab. Pech hatten die Gäste aus Gerchsheim kurz vor Spielende, als ein Akteur nach einem Zweikampf unglücklich auf sein Knie fiel. Wir wünschen Julian Müller auf diesem Wege gute Besserung und eine rasche Genesung.

Tore: 0:1(10.), 1:1 (19.) Nicholas König, 2:1 (25.) Seyhun Kizildeniz, 3:1 (34.) André Gomes, 4:1 (56.) Luis Müller.

Kader: Luca Boost, Pascal Huth, Leon Baumann, Max Gruber, Jannik Olesch, Nicolas Klappenberger, Luis Müller, Göktürk Kizildeniz, André Gomes, Nicholas König, Seyhun Kizildeniz, Leon Rempt, Daniele Donadio.

SG Kreuzwertheim/Eichel – SG Grünsfeld/Wittighausen/Zimmern 6:0 (2:0)

Zum wegweisenden Gastspiel in der "Quätschich-Arena" begrüßten wir den Nachwuchs aus Grünsfeld. Obwohl unser Team mit 2:0 (12./23.) in Führung gegangen war ließen die Gäste zunächst nicht locker. Ein "Doppelschlag" (40./42.) brachte die Vorentscheidung.

Tore: 1:0 810.) Seyhun Kizildeniz, 2:0 (23.) Nicholas König, 3:0 (40.) André Gomes, 4:0 (42.) Nicholas König, 5:0 (48.) Göktürk Kizildeniz, 6:0 (65.) Göktürk Kizildeniz.

Kader: Luca Boost, Oliver Huth, Pascal Huth, Leon Baumann, Max Gruber, Tim Junghans, Luis Müller, Göktürk Kizildeniz, André Gomes, Nicholas König, Seyhun Kizildeniz, Jannik Olesch, Nicolas Klappenberger, Leon Rempt, Justin Schmidmeir, Daniele Donadio.



Offen für Sie: Mo-Fr 8.00-20.00 Uhr, Sa 7.30-16.00 Uhr

durchgehend geöffnet



Wir nehmen uns Zeit für



am Ball!

Allgemeinpharmazie, Homöopathie, Naturheilverfahren

Edgar Schaefer 97892 Kreuzwertheim

Tel. 0 93 42 / 21 999 www.spessart-apo.de



PRECISION

THERMOMETER · ARÄOMETER

Amarell

GmbH & Co.KG

Lindenstraße 3 97892 Kreuzwertheim/Main Telefon (09342) 9283-0 Telefax (09342) 39860 E-mail: thermometer@amarell.de

AMARE L www.amarell.de TRONIC

B-Juniorinnen Bezirksliga 1 Unterfranken (Großfeld) FC Eichel – JFG Nordspessart 1:3 (1:1)

Eine bittere und unnötige Niederlage mussten unsere Mädchen in diesem total verregnetem Kellerduell hinnehmen. Während unser Team sich überwiegend mit schönen Kombinationen und Doppelpässen durchs Mittelfeld nach vorne arbeitete, versuchten es die Gäste aus Partenstein fast ausschließlich mit langen Bällen. besseren Chancen hatte unsere Elf, die aber leichtfertig vergeben wurden. Das 1:0 erzielte Lara mit einem Schuss über die Torhüterin hinweg in der 10. Minute, nachdem Britta und Jule zuvor mit Doppelpässen das Mittelfeld "ausgespielt" hatten. Allerdings fiel der Ausgleich, ein Freistoß von der Grundlinie direkt vors Tor geschlagen, im sofortigen Gegenzug durch einen abgefälschten Ball. Den zweiten Gegentreffer mussten unsere Mädchen kurz nach der Pause (43.) hinnehmen, als eine Stürmerin von der Grundlinie den Ball in den Rücken der Abwehr spielte. Das dritte Tor, in der 66. Minute, war schließlich ein Sonntagsschuss fast von der rechten Eck-



Lara traf zur 1:0-Führung

fahne ins lange Eck. Unsere Mädchen steckten aber bis zum Schluss nicht auf und hatten genügend Möglichkeiten, das Spiel doch noch zu drehen.

Für den FCE im Einsatz: Isabell Winzer, Eda Cirakoglu, Luisa Mahler, Linda Geiling, Anna Dinziol, Susi Englert, Britta Reiner, Jule Keller, Ina Mayer, Lara Hurta, Elena Häfner.

JFG Welzbachtal - FC Eichel 11:0 (4:0)

In der ersten Halbzeit hielten unsere Mädchen noch gut mit und kamen durch Konter öfters aussichtsreich vor das Tor der Gäste. Die ersten beiden Treffer (2./9.) entstanden durch die Tatsache, dass drei Viertel der regulären Abwehr fehlte und die "Ersatz-Abwehr" sich noch nicht gefunden hatte. Das dritte Tor fiel zwei Minuten (38.), das vierte in der Nachspielzeit (40.+2) der ersten Hälfte, als unser Team nicht konsequent dazwischen ging beziehungsweise den Ball nicht wegschlug. Nach der Pause stellten dann drei sogenannte "Stützen der Mannschaft" das Fußball spielen ein (fast wörtliches Zitat zweier JFG-Betreuer-Ikonen). Dadurch nahm der Druck und die Überzahl der Heimelf deutlich zu, wodurch die sieben Gegentreffer in der zweiten Hälfte zu erklären sind.

Für den FCE im Einsatz: Isabel Winzer, Eda Cirakoglu, Laura Stefania, Julia Szymber, Cristina Durchholz, Ina Mayer, Jule Keller, Britta Reiner, Elena Häfner, Lara Hurta, Paula Szymber; Anna Dinziol.



TEXTILDRUCK der neuesten Generation

Wir drucken ab 1 Stück von Ihrer Vorlage oder unseren Motiven mehr als 5000 Motive auf www.druck-werbewerkstatt.de



DRUCK- und WERBEWERKSTATT

PRODUKTION = GESTALTUNG = GROSSHANDEL

97892 Kreuzwertheim · Haslocher Str. 12 Tel. 09342-38821 · www.druck-werbewerkstatt.de

Häckerei Bäckerei AFNER

... der kleine am Engelsberg

Hospitalstraße 3 97877 Wertheim Tel. 09342 - 6441 Fax 09342 - 1547



Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 06.00 - 18.00 Uhr · Samstag 06.00 - 13.00 Uhr

Mädchenfußball

D-Junioren-Kreisstaffel C Tauberbischofsheim (Kleinfeld) FC Eichel II a.K. – SV Königheim (Mixed) 0:4 (0:1)



Nichts wie hinterher

Auch im zweiten Heimspiel der Rückrunde blieben unsere stark ersatzgeschwächten Mädels gegen die körperlich überlegenen Gäste trotz ansprechender Leistung ohne Torerfolg. Die Abwehr mit Neu-Libera Elisabeth und der überragenden Isabel im Tor stand aber dieses Mal relativ sicher, so dass es nicht so heftig wurde wie bei der 0:8-Hinspielniederlage. Königheim bestimmte von Anpfiff an das Spielgeschehen, ohne zu nennenswerten Chancen zu kommen. Eine schöne Kombination führte schließlich zum 0:1-Halbzeitstand. Auch in der zweiten Hälfte spielten die Girlies gut mit und hatten durch Oliwia und Paula gute Einschussmöglichkeiten. Stattdessen ermöglichten einige Unachtsamkeiten den Jungs mit Spielführerin Pia noch drei Treffer. Ein Dank gilt wieder dem Gästetrainer, der unser Team in Überzahl spielen ließ. Und: Gute Besserung, Paula. Tore: 22., 40., 46., 51.

Team: Isabel, Selina, Paula, Wiktoria, Oliwia, Anika, Lucia, Elisabeth, Marjalena.

E-Junioren Staffel 6 Tauberbischofsheim FC Eichel II a.K. - TSV Tauberbischofsheim II 1:1 (1:0)

Bei regnerischem Wetter standen sich zwei gleichwertige Mannschaften auf dem tiefen Aufwärmplatz gegenüber. In beiden Abwehrreihen herrschte vor allem nach Eckbällen immer höchste Alarmstufe, es blieb aber wegen der mangelnden Chancenauswertung bei diesem knappen Ergebnis. Nach verteiltem Spiel nutzte Oliwia einen Abschlag von Selina gegen die aufgerückte Abwehr zur vielumjubelten Führung kurz vor dem Halbzeitpfiff. Gleich nach dem Wechsel führte eine Unaufmerksamkeit zum Ausgleich, als ein Gästespieler völlig freistehend aus acht Metern einschießen konnte. Wer nun gedacht hatte, die Mädchen würden einbrechen, hatte sich getäuscht: Bis zum Schlusspfiff lag der zweite Treffer in der Luft, allerdings auch auf der anderen Seite, so dass beide Mannschaften mit dem Unentschieden zufrieden sein können.

Tore: 1:0 (23.) Oliwia, 1:1 (29.).

Team: Selina, Peggy, Oliwia, Elisabeth, Marjalena, Hannah, Yvonne, Lisa, Valentina, Edda, Vanessa, Victoria.



Telefon 09342 / 6145

Wertheim-Bestenheid Leonhard-Karl-Straße 1 Telefon 0 9342 / 5002





Nadja Jung-Weiland Rathausgasse16 97877 Wertheim Telefon: 09342-39916 Fax 09342/7444



Sport und Natur -komm und sei dabei!

Trainigslager Jugend- und Fußballcamps Freizeit- und Gruppenangebote

www.aktiv-welt-kuelsheim.de



Eis Boutique

Fam. De Fillippo Rathausgasse 2 97877 Wertheim Telefon: 09342-914986

Tabellen

A-Junioren-Kreisliga TBB			B-Junioren-Kreisliga TBB				
Stand: 7. Mai 2013	Spiele	Tore	Punkte	Stand: 8. Mai 2013	Spiele	Tore	Punkte
1. SG Uissigheim/K./H.	13	52:16	31	1. Reicholzh./K./Ui. I	17	98:12	51
2. SG Eichel/Kreuz.	13	41:15	28	Grünsfeld/Witt./Zim.	17	65:28	39
3. SG Königshofen/Ger.	13	43:23	28	Königshofen/Gerl.	16	47:38	26
4. SG Boxtal/Rau./Mo.	13	32:46	19	4. SV Oberbalbach	17	36:44	24
5. SG Wenkheim	13	23:22	14	5. Nassig/Sonderriet II	17	26:40	23
6. SG Umpfertal II	13	24:39	12	6. SG Boxtal/Mo./Rau.	16	29:32	22
7. SG Erftal	13	23:48	10	7. Tauberbischofsheim	16	41:45	20
8. SG Brehmbachtal	13	12:41	7	8. Eichel/Kreuzwerth.	16	24:58	17
				9. Reicholzh/K./Ui. II	17	20:59	9
				10. Dorfkickers Main.	17	27:57	7
C-Junioren-Kreisliga TI	ВВ			U 17-Juniorinnen Bezirk	sliga I	Unterfra	anken
Stand: 7. Mai 2013	Spiele	Tore	Punkte	Stand: 7. Mai 2013	Spiele	Tore	Punkte
1. Kreuzwerth./Eichel I	15	103:9	40	1. FC Karsbach	11	45:11	31
2. SG Umpfertal	14	59:16	39	2. SV Veitshöchheim	10	49:14	25
3. Grünsfeld/Witt./Zi. I	14	49:17	31	3. Kickers Aschaffenb.	11	35:16	24
4. Gerchsheim/Schön. I	14	31:24	25	4. TSV Großheubach	11	40:29	18
5. SV Königshofen	14	36:41	22	5. Elsenfeld/Eisenbach	10	24:22	12
6. T'bischofsheim II	15	23:55	16	6. JFG Welzbachtal	11	28:33	9
7. TSV Assamstadt	14	16:30	14	7. JFG Nordspessart/B.	11	14:36	9
8. FV Lauda II	15	25:48	11	8. FC Eichel	11	3:77	0
9. Dorfkickers Main.	13	8:58	7				
10. SG Brehmbachtal	14	15:67	3				
D-Junioren-Kreisklasse A TBB, Staffel 1				D-Junioren-Kreisklasse C TBB (Kleinfeld)			
Stand: 7. Mai 2013	Spiele	Tore	Punkte	Stand: 7. Mai 2013	Spiele	Tore	Punkte
1. VfR Uissigheim	11	45:4	28	1. TSV Gerchsheim II	9	72:13	22
2. SV Nassig II	11	27:12	23	2. SV Königheim	8	30:15	18
3. FV Lauda II	11	22:11	23	3. DJK Unterbalbach	9	25:29	16
4. VfB Reicholzheim	11	24:14	17	4. TSV Wenkheim	9	30:56	12
5. FC Eichel	11	22:25	12	5. TSV Schweigern II	8	20:33	10
6. FC Rauenberg	10	17:30	10	6. Dorfkickers Main. II	9	17:58	4
7. TSV Kreuzwerth. II	11	9:47	6	7. FC Eichel II a.K. (Mädchen)	9	9:53	3
8. FC Grünsfeld II	10	9:32	4	Hinweis: Tabelle nach Rückzug	g der SV V	iktoriaWerth	eim
E-Junioren-Staffel 2				E-Junioren-Staffel 6			
Stand: 7. Mai 2013	Spiele	Tore	Punkte	Stand: 7. Mai 2013	Spiele	Tore	Punkte
1. SV Nassig	2	2:0	6	1. TuS Großrinderfeld II	2	6:4	4
2. FC Rauenberg	1	2:0	3	Dorfkickers Main.	2	3:1	4
3. Tauberbischofsheim	2	4:4	3	3. TSV Kreuzwertheim	1	3:5	0
4. FC Eichel I	2	2:6	0	4. SV Königheim II	1	0:2	0
5. FV Lauda a.K.	2	5:4	3	5. T'bischofsh. II a.K.	2	1:3	1
6. TSG Impfingen a.K.	2	2:6	0	6. FC Eichel II (Mäd.) a.K.	3	3:18	1
7. FC Külsheim a.K.	2	4:8	0	7. SV Nassig III a.K.	2	2:6	0

Termine

Mi., 08.05.2013	1.	FC Eichel – TSV Tauberbischofsheim	18.30 Uhr
Do., 09.05.2013	Frauen	BFV-Pokal, Viertelfinale: FC Eichel – KSC	15.00 Uhr
	Α	Kreispokal-Finale in TBB: Uissigheim – Eichel/K.	17.00 Uhr
Fr., 10.05.2013	E1	FC Eichel I – SV Nassig	17.00 Uhr
	D-Mäd.	DJK Unterbalbach – FC Eichel II a.K.	18.00 Uhr
Sa., 11.05.2013	D1	FC Eichel – FC Grünsfeld II	11.00 Uhr
	E-Mäd.	SV Königheim II – FC Eichel II a.K.	11.00 Uhr
	С	SG Kreuzwertheim/Eichel – SG Brehmbachtal	14.00 Uhr
	В	SG Eichel/Kreuzwertheim – Tauberbischofsheim	16.00 Uhr
	Α	SG Königshofen/G. – SG Eichel/Kreuzwertheim	16.00 Uhr
So., 12.05.2013	Frauen	FC Eichel – VfB Obertürkheim	13.15 Uhr
	B-Mäd.	Kickers Aschaffenburg – FC Eichel	11.00 Uhr
	1.	FC Hundheim/Steinbach – FC Eichel	15.00 Uhr
Di., 14.05.2013	D-Mäd.	Dorfkickers Mainschleife II – FC Eichel II a.K.	18.00 Uhr
Do., 16.05.2013	D-Mäd.	FC Eichel II a.K. – TSV Wenkheim	18.00 Uhr
Sa., 18.05.2013	2.	FC Eichel II – FC Hundheim/Steinbach II	abgesagt
	1.	FC Eichel – SV Oberbalbach	17.00 Uhr
Sa., 25.05.2013	1.	TSV Schweigern – FC Eichel	17.00 Uhr
So., 26.05.2013	Frauen	SC Unterzeil-Reichenhofen – FC Eichel	14.00 Uhr
So., 02.06.2013	Frauen	FC Eichel – SC Sand II	14.00 Uhr
Fr., 07.06.2013	E1	FC Külsheim a.K. – FC Eichel I	18.30 Uhr
Sa., 08.06.2013	D1	FC Eichel I – FC Rauenberg	14.45 Uhr
	B-Mäd.	FC Karsbach – FC Eichel	13.00 Uhr
	С	TSV Assamstadt – SG Kreuzwertheim/Eichel	14.45 Uhr
Sa., 15.06.2013	E-Mäd.	FC Eichel II a.K. – TuS Großrinderfeld II	11.00 Uhr
	С	SG Kreuzwertheim/Eichel – SG Umpfertal	14.45 Uhr
	D1	VfR Uissigheim – FC Eichel I	16.00 Uhr
So., 16.06.2013	B-Mäd.	FC Eichel – SV Veitshöchheim	10.30 Uhr
Fr., 21.06.2013	E1	FC Eichel I – TSG Impfingen a.K.	18.00 Uhr
Sa., 22.06.2013	E-Mäd.	SV Nassig III a.K. – FC Eichel II a.K.	11.00 Uhr



Ausbildung bei PINK - immer einen Schritt voraus.

Auf der Suche nach einer abwechslungsreichen und spannenden Ausbildung mit Zukunft? Interessiert an einem Unternehmen, das Auszubildende individuell fördert und hervorragende Entwicklungschancen bietet? Dann ist PINK der richtige Ausbildungspartner. Wir entwickeln vakuumtechnische Sonderanlagen, Lötanlagen, Systeme für die Trocknungs- und Prozesstechnik sowie für die Niederdruckplasma-Technologie. Unsere Kunden kommen aus aller Welt und aus den verschiedensten Branchen, u. a. aus der chemischen und pharmazeutischen Industrie, der Luft und Raumfahrt sowie der Wissenschaft und Forschung.

Bei uns kommt man weiter – in jedem Bereich.

Wir bilden kontinuierlich in folgenden Berufsfeldern aus:

Industriemechaniker, Mechatroniker, Industriekaufleute, Techn. Produktdesigner, Informatikkaufleute

Mit der DHBW Mosbach kooperieren wir in folgenden Bachelor-Studiengängen:

Mechatronik, Maschinenbau, Betriebswirtschaft (Industrie)

Für 2013 suchen wir noch:

Auszubildende zum Industriemechaniker (m/w)



Über die Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen freuen wir uns.

PINK GmbH

Am Kessler 6 97877 Wertheim T (0 93 42) 872-131 F (0 93 42) 872-133 personal@pink.de www.pink.de